
- Gebetsvorschlag im Advent / Frauentragen -

Wir laden alle Frauen und Pfarrangehörigen herzlich ein, sich während dem Advent oder am Hl. Abend für eine halbe Stunde Zeit zum gemeinsamen Gebet zu Hause zunehmen. Legen Sie für jeden ein Gotteslob und eine Gebetsvorlage bereit. Weitere Vorlagen liegen in der Pfarrkirche auf und können unter www.frauenbund-schorndorf.de heruntergeladen werden. Stellen Sie den Adventskranz oder Kerzen bereit. Wenn Sie nicht am Frauentragen teilnehmen können, können Sie auch nach Möglichkeit eine kleine Madonna in die Mitte des Tisches stellen. Am Hl. Abend kann auch vor der Krippe gebetet werden.

- „Hoffnungs-Träger werden“ -

- V1 Beginnen wir unser Gebet: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Hl. Geistes.
Alle Amen.
- Alle Du, o Herr, stehst vor meiner Tür und suchst Herberge. Gib, dass ich dich erkenne in den vielen Kleinigkeiten meines Alltags: In den Menschen meiner Umgebung, in den Freuden und Sorgen meines Lebens, in den Fragen und Antworten meiner Zeit. Schenke mir offene Augen und ein hörendes Herz, damit ich die Klopfezeichen deiner Liebe spüre. Amen.
- V1 Wir freuen uns, Maria in unserer Mitte begrüßen zu dürfen: Egal ob symbolisch durch die Madonna in der Mitte auf unserem Tisch oder unsichtbar aber deutlich spürbar in unserem Herzen.
- V2 Wir wollen mit unserem Gebet einen Weg zum Innehalten, einen Weg zu Gott und zu uns selbst finden. Begleiterin auf diesem Weg ist Maria, die Mutter Jesu. Sie kennt die menschlichen Wege. Sie hat das Ziel erreicht und will uns führen und stützen. Wir wollen um ihre Fürsprache bitten.
- Alle Herr, hilf uns, dass wir den Weg zu dir finden und die Liebe, die wir von dir erfahren, hinaus in die Welt tragen, damit dein Licht in die Herzen der Menschen kommt und in der Welt bestehen kann. Lass uns zu Hoffnungs-Träger für andere werden.

Die Kerzen (am Adventskranz) werden angezündet.

Lied: Nun sind wir alle froh gemut (GL-Nr. 874) 3. und 4. Strophe

- V3 Herr Jesus Christus, so vieles ist unsicher in unserer Welt, in der Kirche, in unserem Leben. In vielen Ländern sorgen politische und gesellschaftliche Unstimmigkeiten für Aufruhr. Mit Sorge und Ungewissheit stehen wir alle vor der Zukunft. Du aber, Herr, rufst uns zu: „Habt keine Angst. Ich bin bei euch!“

Wir denken in diesen Tagen besonderes an alle, die weltweit
...die Geduld und Hoffnung verloren haben.
...unter den Folgen der Corona-Pandemie leiden.
...nach Einheit verlangen und sich gegenseitige Achtsamkeit wünschen.

- Alle Herr, wir bitten dich: Gib uns Mut, dir nachzufolgen, damit du durch uns deine Kirche und die ganze Welt mit deinem Geist erfüllen kannst. Stärke unser Vertrauen in deine Gegenwart, damit wir die anstehenden Herausforderungen bewältigen können.

Gegrüßet seist du Maria,...
der vor unserer Tür steht und um Herberge bittet. 3mal

Lied: Tragt in die Welt nun ein Licht (GL-Nr. 763) 1. Strophe

- V4 In diesen Tagen müssen wir immer wieder mit Einschränkungen leben. Besuche in Krankenhäusern oder Senioren- und Pflegeheimen sind zum Teil nur begrenzt möglich.

Wir denken in diesen Tagen besonderes an alle, die weltweit
...alleine sind und sich nach Nähe sehnen.
...Vergangenes belastet und Versöhnung erbitten.
...Angst vor dem Tod haben.

- Alle Herr, wir bitten dich: Schenke uns Kreativität und Flexibilität, dass wir trotz Abstand zu Hoffnungs-Trägern anderer werden können.

Gegrüßet seist du Maria,...
dem wir gerne Herberge geben. 3mal

Lied: Tragt in die Welt nun ein Licht (GL-Nr. 763) 2. Strophe

V1 Leiden und Not, Krankheit und Tod gehören zu unserem Leben. Menschliche Ohnmacht kann zur Verzweiflung führen. Gerade die Corona-Pandemie zeigt uns, dass trotz moderner Forschung und Medizintechnik die menschlichen Fähigkeiten beschränkt sind.

Wir denken in diesen Tagen besonderes an alle, die weltweit
...an Corona erkrankt sind.
...die unheilbar krank sind.
...die täglich Kranke versorgen.

Alle Herr, wir bitten dich: Weil du uns nicht allein lässt, haben wir Grund zur Hoffnung. Du fängst uns auf, du weitest unsere Begrenzung und wirkst selbst durch unsere Schwachheit hindurch.

Gegrüßet seist du Maria,...
der in unserer Mitte weilt. 3mal

Lied: Tragt in die Welt nun ein Licht (GL-Nr. 763) 3. Strophe

V2 Neben Freude und tiefen Glück gibt es in jedem Leben auch Traurigkeit. Millionen Kinder werden täglich damit konfrontiert und müssen lernen damit umzugehen.

Wir denken in diesen Tagen besonderes an alle, die weltweit
...misshandelt und durch Kinderarbeit ausgebeutet werden.
...keinen Zugang zu Bildung haben.
...sich für eine gerechte und friedvolle Welt einsetzen.

Alle Herr, wir bitten dich: Wir sind alle deine Kinder. Lass uns die unterschiedlichen Dienste und Fähigkeiten so wertschätzen, dass Einheit im Glauben wachsen kann und die geschwisterliche Liebe sichtbar wird.

Gegrüßet seist du Maria,...
dem wir unsere Nöte sagen. 3mal

Lied: Tragt in die Welt nun ein Licht (GL-Nr. 763) 4. Strophe

V3 Die Schöpfung ist uns von Gott geschenkt. Sie ist Ort des Lebens und unser aller Heimat, in ihrer Schönheit aber auch Verletzlichkeit.

Wir denken in diesen Tagen besonderes an alle, die weltweit
...unter den Folgen des Klimawandels leiden.
...den Glauben an Gott öffentlich bekennen und in die Welt tragen.
...die Verantwortung in Politik und Gesellschaft tragen.

Alle Herr, wir bitten dich: Du bist der Geber aller Gaben. Du rufst uns, dir zu folgen. Dir dürfen wir vertrauen. In deinen Armen wissen wir uns geborgen. Wer von dir gehalten wird, braucht keine Angst zu haben und kann hoffnungsvoll der Zukunft entgegengehen.

Gegrüßet seist du Maria,...
der immer bei uns ist und bleiben wird. 3mal

Lied: Tragt in die Welt nun ein Licht (GL-Nr. 763) 1. Strophe

V4 Zu Gott unserem Vater wollen wir nun gemeinsam mit dem Gebet sprechen, das er uns selber gelehrt hat und uns alle trotz Abstand weltweit vereint:

Alle Vater unser im Himmel...(oder singen GL-Nr. 739)

V4 Es segne uns der menschenfreundliche und liebende Gott. Er führe uns der Ankunft seines Sohnes Jesus Christus entgegen. Er schenke uns jetzt und allezeit seinen Frieden. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Alle Amen.

Lied:
In der Adventszeit: Gott hat ein Wort für dich (GL-Nr. 856)
oder Ein Bote kommt, der Heil verheißt (GL-Nr. 528)
oder am Hl. Abend: Ich steh an deiner Krippe hier (GL-Nr. 256)

*Wir wünschen allen einen besinnlichen Advent
und ein segenreiches Weihnachtsfest.*